

Technisches Merkblatt



FARBEN
Erleben Sie die Qualität.

Sol-Silikat 280 Fassadenfarbe

Werkstoffart	Hochdeckende, Einkomponenten-Silikatfassadenfarbe für mineralische Untergründe wie Mauerwerk, Beton, Zementputze, Kalksandstein-Sichtmauerwerk, Naturstein sowie auf alten Mineral- und Silikatfarben.
Farbton	Weiß
Glanzgrad	Stumpfmatt
Bindemittelbasis	Kaliwasserglas mit organischen Stabilisatoren nach DIN 18363 Abs. 2.4.1. und Kieselsol.
Eigenschaften	Hoch wetterbeständig, spannungsarm, besonders gut geeignet für die Renovierung von Altbauten und historischen Häusern. Leicht zu verarbeiten. Extrem diffusionsoffen (sd-Wert < 0,01 m). Nicht brennbar nach DIN 4102-A2. Sehr ergiebig. Durch Siloxanverstärkung hoch wasserabweisend, nicht filmbildend. Hoch alkalisch, daher Verminderung von Pilz- und Algenbefall. Nicht mit anderen Dispersionsfarben mischen. Konservierungsmittelfrei, ohne Zusatz von Bioziden. UV-stabil, mineralisch matte Oberfläche.
Untergründe	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, öl- u. fettfrei sein. Schadhafte und lose Anstriche entfernen. Salzausblühungen trocken abbürsten. Nachputzstellen flutieren und gut nachwaschen. Schalöle, Fette und Wachse entfernen. Ungeeignete Untergründe sind alte Lack- u. Ölfarbenanstriche, waagerechte Flächen mit Wasserbelastung, Untergründe mit Salzausblühungen, plasto-elastische oder verseifungsanfällige Altanstriche. Schimmelflächen vorab mit 10%iger LECOTOX-Lösung vorbehandeln. Auf stark und ungleichmäßig saugenden Untergründen wie tragfähigen Kalk-, Zement- und Silikatfarbenflächen, mineralischen Putzen oder Kalksandsteinflächen ist eine Grundierung mit MALECO Silikat-Grund 348 im Verhältnis 2 RT zu 1 RT Wasser verdünnt auszuführen. Bei schwach saugenden Untergründen ist eine Grundbeschichtung mit Sol-Silikat 280 Fassadenfarbe im Verhältnis 2 RT und 1 RT MALECO Silikat Grund 348 ausführen.
Anstrichaufbau	1 x Sol-Silikat 280 bis max. 5% mit Silikat-Grund 348 verdünnt. 1 x Sol-Silikat 280 unverdünnt.
Verarbeitung	Streichen, rollen, spritzen (auch airless). Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.
Abdeckmaßnahmen	Alle nicht zu streichenden Flächen müssen abgedeckt werden, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Natursteine, lackierte Flächen, Holz- und Metallflächen. Farbspritzer sofort reichlich mit Wasser abwaschen. Bei starkem Wind Abdeckplanen am Gerüst anbringen.
Abtönung	Über Abtönmaschine möglich. Nicht mit anderen Werkstoffen vermischen.
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter +5°C (Luft und Untergrund).
Verbrauch	ca. 140-170 ml/m ² pro Anstrich, je nach Untergrundstruktur.
Trockenzeit	Bei +20°C mindestens 12 Std. Trockenzeit einhalten. Die vollständige Verkieselung tritt erst nach mehreren Tagen auf.
Werkzeuge	Reinigung sofort nach Gebrauch mit Wasser.